

## CaWeLa - Was ist das?

**CaWeLa** heißt **Cadolzburger Welt-Lager** und ist ein Groß- und Einzelhandel für fair gehandelte Waren, die vor allem aus Entwicklungsländern stammen.

Hier kaufen Weltläden, Aktionsgruppen, Gemeinden, Groß- und Einzelhandel, Firmen und Privatpersonen aus dem Raum Nordbayern Lebensmittel (vor allem Kaffee, Tee, Schokolade...), Handwerksartikel und Spielzeug, Kunstgegenstände, Schmuck und Textilien.

## CaWela - Die Geschichte

Die Idee, hier in Cadolzburg ein Verteilerlager zu errichten, wurde im Jahr 1991 geboren, nachdem viele Weltläden, Aktionsgruppen und natürlich auch wir über die beschwerliche und aufwendige Warenbeschaffung (Wege von bis über 200 km z.B. nach Ravensburg, München oder Wuppertal zu den Hauptimporteuren) klagten.

Die zentrale Lage in Nordbayern und innerhalb der Metropolregion Nürnberg war eine gute Voraussetzung, in Cadolzburg ein Lager aufzubauen.

Anfang 1990 war in Cadolzburg bereits der gemeinnützige „Verein Dritte Welt-Partner Cadolzburg e.V.“ gegründet worden. Dieser übernahm die Trägerschaft für das im Oktober 1991 eröffnete Verteilerlager „CaWeLa“.

Immer mehr Weltläden und Aktionsgruppen nutzten die kurzen Wege um hier einzukaufen, so daß wir in kurzer Zeit das Warensortiment erweitern und bessere Bedingungen bieten konnten. Schon bald zeigte sich, daß es im Lager - einem gemieteten und von uns umgebauten ehemaligen Stall - zu eng wurde, um alle gewünschten Waren unterzubringen und kundengerecht präsentieren zu können. Im Jahr 1996 begannen wir deshalb mit der Planung und Realisierung eines neuen Standortes. Von der Gemeinde Cadolzburg haben wir ein ca. 1300 qm großes Grundstück erworben und darauf ein erweiterbares neues Lager errichtet. Es bietet auf 450 qm im Vergleich zum alten Lager, die 3-fache Verkaufsfläche. Das Gebäude wurde zu einem großen Teil von den Vereinsmitgliedern in Eigenleistung errichtet und über ein zinsgünstiges Darlehen der Landesanstalt für Aufbaufinanzierung in Bayern finanziert.

Im Cadolzburger Gewerbegebiet „Am Farrnbach“ können nun unsere Kunden seit Anfang Februar '98 die Möglichkeiten, die das neue Lager bietet, nutzen. Das reichhaltigere Warenangebot präsentiert sich nun wesentlich anschaulicher und der Ein- und Verkauf läßt sich reibungsloser abwickeln. Neben dem Büro- bzw. Seminarraum lädt auch eine Lese-ecke, bei einer Tasse Kaffee oder Tee, zum Verweilen ein.

## Was bedeutet Fairer Handel ?

**Fairer Handel** ist eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Die Kriterien beruhen auf den



### 10 Fair-Handels-Standards der WFTO (World Fair Trade Organization):

1. Eine Chance für wirtschaftlich benachteiligte Produzent/innen
2. Transparenz und Verantwortlichkeit
3. Handelspraktiken
4. Zahlung eines fairen Preises
5. Kinderarbeit und Zwangsarbeit ausgeschlossen
6. Nicht-Diskriminierung, Gleichberechtigung und Vereinigungsfreiheit
7. Bessere Arbeitsbedingungen
8. Förderung der Fähigkeiten / Weiterbildung
9. Förderung des Fairen Handels
10. Umweltschutz

Die Kriterien des Fairen Handels berücksichtigt „CaWela“ über den gesamten Produktions- und Handelsweg von den ProduzentInnen bis zum Endverbraucher.

Der **Faire Handel**, zahlt den Kleinerzeugern einen angemessenen Lohn für ihre harte Arbeit und fördert den Absatz. In vielen Projekten trägt diese „Hilfe zur Selbsthilfe“ zur Verbesserung von Lebensbedingungen, Bildungs- und Ausbildungsmaßnahmen sowie zur Errichtung von Kranken- und Sozialstationen bei.

„CaWeLa“ hat diese Ziele in seiner Satzung fest verankert.

## CaWela - Das Warenspektrum

Oftmals können sich neue Kunden oder Besucher von den vielen Regalen im **CaWeLa** kaum mehr losreißen. Zu verlockend und exotisch ist die Warenvielfalt: hier schnell noch diese afrikanischen Trommeln testen, dort die Gewürze, daneben die Saisonartikel zu Ostern, Weihnachten...

Hauptsächlich werden angeboten: **Lebensmittel (zu 80% in Bio-Qualität)**, z.B. Kaffee, Tee, Honig, Gewürze, Wein, Schokolade; **Handwerk**, z.B. Skulpturen, Holzspielzeug, Schmuck, Korbwaren, **Fußbälle**; **Textilien**, wie Schals, Tücher, T-Shirts, Kleidung, Hängematten, Badetücher, Musikinstrumente; Kinder und Erwachsenenliteratur; Glückwunschkarten. **Geschenkartikel**.



## Umweltgerechtes Handeln

Durch eigenverantwortliches kreatives Handeln für eine nachhaltige, umweltgerechte Entwicklung wird bei uns aktiver integrierter Umweltschutz mit stetiger Verbesserung der Umweltbedingungen betrieben.

Unser Lager haben wir mit einer über Sonnenkollektoren gespeisten Energiesparheizung ausgestattet.

Wir kaufen von unseren Importeuren und ProduzentInnen bevorzugt Waren aus ökologischem Anbau und umweltschonender Herstellung und achten auf umweltgerechte Verpackung und vermeidbare Transportwege. Deshalb verkaufen wir umweltschonendes Büromaterial (Umweltpapier, recycelbare, nachfüllbare Schreibgeräte ...) vor allem aus hiesiger Produktion (Zusatzsortiment).

Fairer Handel soll auch bewirken, daß durch umweltschonendes Leben und Wirtschaften unsere Nachkommen noch Zukunftschancen auf unserer Erde haben.

Wir unterstützen Schulen und Bildungseinrichtungen bei der Umsetzung der entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit.



## CaWeLa investiert in Projekte

Fairer Handel heißt nicht nur faire Preise sondern auch Hilfe zur Selbsthilfe für die Menschen in Entwicklungsländern. In diesem Bereich engagiert sich **CaWeLa**.

So versuchen wir, die Lebensbedingungen der Menschen in Entwicklungsländern zu verbessern, indem wir den Produktabsatz steigern und in Projekte investieren.

In den letzten Jahren beispielsweise unterstützten wir eine Krankenstation und Ausbildungsstätten in Tansania, ein Krankenhaus mit medizinischen Hilfsmitteln, eine Sozialstation und ein Frauenprojekt in Indien, Jugendprojekte in Afrika und Südamerika.

**Gerne unterstützen wir auch Projekte von Weltläden, Dekanaten und Gemeinden.**

Sprechen Sie uns einfach an!

## Produkte aus fairem Handel im Groß- und Einzelhandel

Fairer Handel mit Produkten aus Entwicklungsländern ist nicht nur Sache von Weltläden, Kirchen oder alternativen Idealisten. Auch im Bereich der Gastronomie und im Einzelhandel werden vermehrt Produkte aus fairem Handel angeboten.

Nachahmenswerte Beispiele:

Ein Nürnberger Bäcker hat seinen Vertrag mit einem bekannten Kaffee-Großröster gekündigt und verkauft in seinen Filialen und in einer Nürnberger Schule unseren fair gehandelten Kaffee.

Im Casino und in den Sekretariaten eines Nürnberger Großunternehmens wird Kaffee aus fairem Handel getrunken. Außerdem können die Mitarbeiter Päckchenkaffee in den Kantinen kaufen.

CaWeLa bezieht seine Waren von Importeuren wie GEPA (Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt) in Wuppertal, dritte welt partner Ravensburg und EL PUENTE in Nordstemmen. Diese 100% Fair-Trade-Organisationen sorgen in Projektausschüssen dafür, daß nur Projekte unterstützt werden, in denen nach den strengen Kriterien des fairen Handels produziert wird. Der Kriterienkatalog ist bei uns erhältlich.

## Haben Sie noch Fragen zu CaWeLa?

Wir von **CaWeLa** versuchen, durch Veranstaltungen und Bildungsarbeit mehr Menschen und Unternehmen vom Sinn des fairen Handels zu überzeugen. Tragen Sie dazu bei! Seien Sie kritisch und fragen Sie, unter welchen Arbeitsbedingungen Ihre Lebensmittel, Ihre Kleidung, das Spielzeug Ihrer Kinder produziert wird!

Falls Sie noch Fragen zu **CaWeLa** und dem fairem Handel haben: Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung. Schauen Sie doch einfach mal vorbei, Sie sind herzlich willkommen!

Ihr **CaWeLa** - Team

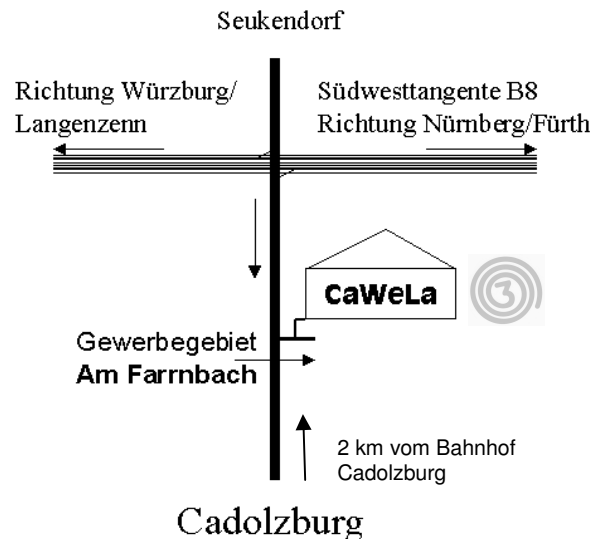
Wir unterstützen u.a.:



bio – regional – fair



Wir sind Mitglied im:



# Gib fairem Handel eine Chance!



Fairhandelszentrum Nordbayern  
Groß- und Einzelhandel mit Produkten aus  
Entwicklungsländern

**Am Farrnbach 21  
90556 Cadolzburg**



Tel.+Fax: 09103 -797322

e-mail: [cawela@t-online.de](mailto:cawela@t-online.de)

Internet: [www.cawela.de](http://www.cawela.de)

Öffnungszeiten:

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Dienstag   | 9.00 - 12.00 Uhr  |
| Donnerstag | 9.00 - 18.30 Uhr  |
| Freitag    | 15.00 - 18.30 Uhr |
| Samstag    | 10.00 - 13.00 Uhr |



Regionalvertretung:  
GEPA RFZ